

Protokoll

über die 14. Sitzung des Bauausschusses der Samtgemeinde Zeven am Mittwoch, dem 13.11.2024, 16:00 Uhr, Rathaus Zeven, kl. Sitzungssaal (Bühne).

Anwesend:

Ausschussvorsitzende/r

Vorsitzender Thomas Meyer

Ausschussmitglieder

Ratsherr Hermann Albers

Ratsherr Frank Braasch Vertretung für Herrn Jens Behrens

Ratsherr Hans-Peter Brinkmann

Ratsherr Henrik Lüben

Ratsherr Jan Nieswandt

Ratsherr Heiko Pries

Ratsherr Hendrik Tijink Vertretung für Frau Heike Holsten

Beratende Mitglieder

Herr Uwe Brandjen

Verwaltung

Samtgemeindebürgermeister Henning Fricke

FBL Tim Burow

FDL Michael Schiebel

FDL Rainer Adam

Stadtplaner Christoph Schiemann Anwesend bis einschließlich TOP 6 (16:35)

Protokollführerin Pauline Viebrock

Abwesend:

Ausschussmitglieder

Ratsherr Jens Behrens

Ratsfrau Heike Holsten

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Meyer eröffnet die Sitzung um 16:00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung

Herr Burow erklärt, dass zu TOP 7 neue Erkenntnisse vorliegen und die Beratung deshalb noch nicht erfolgen kann. TOP 7 wird aus diesem Grund gemäß § 1 Abs. 4 Nr. 5 der Geschäftsordnung des Rates der Samtgemeinde Zeven von der Tagesordnung abgesetzt. Die Nummerierung der nachfolgenden TOP ändert sich entsprechend. Mit dieser Änderung werden die Tagesordnung und die Beschlussfassung über die Behandlung von Beratungspunkten in nichtöffentlicher Sitzung **einstimmig** festgestellt.

3. Bericht

a) Herr Burow teilt mit, dass die Gewässerräumung in der SG Zeven bzw. den Mitgliedsgemeinden (Räumung Gewässer III. Ordnung) durch die Agrarservice Rotenburg GmbH aus Brockel erfolgt.

BauA SG am 13.11.2024 – 3. Bericht öffentlicher Teil, 4.108

b) Herr Burow berichtet, dass die Planungsleistung der 82. Änderung Flächennutzungsplan „Kliemannsland“ durch die Cappel + Kranzhoff GmbH aus Hamburg erfolgt.

BauA SG am 13.11.2024 – 3. Bericht öffentlicher Teil, 4.1, 4.101, 4.107

c) Herr Burow teilt mit, dass für die Grundschule Elsdorf der Auftrag zur Brandschutzertüchtigung - Austausch von Leichtmetallelementen und Raffstoreanlagen - durch die Menke Baugesellschaft mbH, Stade ausgeführt wird.

BauA SG am 13.11.2024 – 3. Bericht öffentlicher Teil, 4.3, 4.302

d) Herr Burow erklärt, dass für die Grundschule Elsdorf der Auftrag zur Brandschutzertüchtigung - Lieferung und Einbau einer Außentreppe, Schlosserarbeiten – durch die Herdie Edelstahltechnik GmbH, Bad Fallingbostal ausgeführt wird.

BauA SG am 13.11.2024 – 3. Bericht öffentlicher Teil, 4.3, 4.302

e) Herr Burow berichtet, dass die Rahmenvereinbarung der Zeitvertragsarbeiten für die Erd-, Kanal- und Straßenbauarbeiten durch die Heiko Höhns Tiefbau GmbH, Bothel ausgeführt wird.

BauA SG am 13.11.2024 – 3. Bericht öffentlicher Teil, 4.2, 4.201, 4.208

f) Herr Burow teilt mit, dass die Planungsleistung für die Bauleitplanung zur 85. und 86. Änderung F-Plan (Heeslingen, Wohngebiet Birkenweg Teil V und Gewerbegebiet Heeslingen) durch die Cappel + Kranzhoff Stadtentwicklung und Planung GmbH aus Hamburg erfolgt.

BauA SG am 13.11.2024 – 3. Bericht öffentlicher Teil, 4.1, 4.101, 4.107

g) Herr Burow berichtet zum Neubau der Bankettbefestigung der Samtgemeinde Zeven in 2024, dass die Erd- und Straßenbauarbeiten durch die BZ Bauunternehmen Zeven GmbH, Zeven ausgeführt wird.

BauA SG am 13.11.2024 – 3. Bericht öffentlicher Teil, 4.2, 4.201, 4.208

h) Herr Burow teilt mit, dass für die Freiwillige Feuerwehr Hesedorf die Erneuerung der Gasheizung durch die Arnold Klein GmbH, Gyhum ausgeführt wird.

BauA SG am 13.11.2024 – 3. Bericht öffentlicher Teil, 4.3, 4.312

i) Herr Burow teilt mit, dass für die Freiwillige Feuerwehr Heeslingen die Erneuerung der Gasheizungstherme durch die Arnold Klein GmbH, Gyhum erfolgt.

BauA SG am 13.11.2024 – 3. Bericht öffentlicher Teil, 4.3, 4.312

j) Herr Burow berichtet zur Schadnagerbekämpfung in der Stadt Zeven, dass diese von Friedhelm von Wiedling Schädlingsbekämpfung GmbH, Visselhövede ausgeführt wird.

BauA SG am 13.11.2024 – 3. Bericht öffentlicher Teil, 4.108

k) Herr Burow erklärt, dass die Vergabe in Bezug auf die Klärschlammverwertung für die Verwertung von entwässertem Klärschlamm, 4.200 to OS (2 Lose), wie folgt vergeben wurde:

- Los 1 Firma ETH Umweltservice GmbH,
- Los 2 Firma REMONDIS Aqua Stoffstrom GmbH & Co. KG.

BauA SG am 13.11.2024 – 3. Bericht öffentlicher Teil, 4.2, 4.202

l) Herr Burow berichtet, dass die Lieferung von Streusalz für den Bauhof der SG Zeven für die Streusalzlieferung 2024/2025 durch die Eurosalt, Salzhandelsges. mbH, Duisburg, erfolgt.

BauA SG am 13.11.2024 – 3. Bericht öffentlicher Teil, 4.4, 4.402

m) Herr Burow teilt zum Kostenausgleich für die Aufgabenwahrnehmung der Kommunen gemäß § 20 NKlimaG mit, dass die Festsetzung der Leistungen für das Jahr 2024 durch das LSN in Höhe von 21.959 € erfolgt ist.

BauA SG am 13.11.2024 – 3. Bericht öffentlicher Teil, 4.1, 4.107

n) Herr Burow berichtet, dass das Beteiligungsverfahren zum Planänderungsverfahren der 2. Änderung des RROP 2020 zur Ausweisung von Vorranggebieten für die Windenergie bis zum 29.11.2024 läuft. Eine fachliche Stellungnahme wird durch die Verwaltung eingereicht.

BauA SG am 13.11.2024 – 3. Bericht öffentlicher Teil, 4.1, 4.101, 4.107

4. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

5. Bauleitplanung; 89. Änderung F-Plan „PV-Freiflächenanlage Hatzte“

Herr Schiemann erläutert die Planung. Durch den Antragsteller wurde ein geänderter Antrag zur Aufstellung eines Bebauungsplanes und zur Änderung des Flächennutzungsplanes eingereicht. Die zu überplanende Fläche wurde auf die gemäß PV-Freiflächenkataster der SG Zeven ausgewiesenen Gunstflächen reduziert.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig** folgende Beschlussfassung:

Der Samtgemeindeausschuss beschließt, dem Antrag der Gemeinde Elsdorf zu folgen und das Verfahren zur 89. Änderung des Flächennutzungsplanes einzuleiten sowie mit dem Vorhabenträger einen entsprechenden städtebaulichen Vertrag abzuschließen.

BauA SG am 13.11.2024 – Vorlage SG/286/2021-26 – 4.1, 4.107

6. Umsetzung Projekt Campus Zeven im Rahmen des Förderprogramms „Resiliente Innenstadt“ in der Stadt Zeven

Herr Burow erläutert die die Vorlage zum Projekt „Campus“ in der Kanalstraße. Durch den Bürgermeister der Stadt Zeven, Herrn Petersen, wurde ein Anschreiben zur Umsetzung des Projektes im Rahmen des Förderprogramms „Resiliente Innenstadt“ an die Verwaltung gerichtet.

Im Rahmen der Beratung soll zunächst nur der Beschluss zur Umsetzung des Projektes gefasst werden. Die konkrete Planung würde in einem späteren Ausschuss Gegenstand der Beratung sein. Das Programm Resiliente Innenstadt läuft bis 2028. Die Umsetzung des Projektes könnte frühestens im Jahr 2026 beginnen. Die Planungsphase würde in 2025 erfolgen.

Die Anlieger wurden bereits in einer Informationsveranstaltung unterrichtet. In einem aktuellen Anschreiben wurden durch diese Bedenken zum Projekt geäußert. Samtgemeindebürgermeister Fricke sichert zu, dass die Anwohner im Prozess auch weiterhin informiert werden.

Ratsmitglied Braasch beantragt, dass der Beschlussvorschlag dahingehend ergänzt wird, dass das vorliegende Konzept zunächst im Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde vorgestellt werden soll.

Der Bauausschuss empfiehlt **einstimmig** folgende geänderte Beschlussempfehlung:

Der Samtgemeindeausschuss beschließt die Umsetzung des Projektes Campus im Rahmen des Förderprogramms „Resiliente Innenstadt“, stellt die notwendigen Finanzmittel im Haushalt 2025 zur Verfügung und veranlasst zugleich alle notwendigen Verfahrensschritte zur Fördermittelakquise in die Wege zu leiten. Darüber hinaus muss der Schul- und Kulturausschuss der Samtgemeinde dem vorliegenden Entwurf des Konzeptes zur Gestaltung der Campusfläche zustimmen.

7. Haushalt 2025 – Teilhaushalt 4

Herr Burow erläutert die Haushaltsansätze aus dem Teilhaushalt 4. Die Fragen der Ausschussmitglieder werden ausführlich beantwortet. Folgende Änderungen werden besprochen:

Produkt 53810 Schmutzwasserbeseitigung:

- a) Projekt 044 Erschließung Wohngebiet Kreuzberg, Weertzen, Konto 787200: -20.000,00 €
- b) Projekt 059 Erschließung IG Hexenberg 2. Bauabschnitt, Konto 787200: -50.000,00 €
- c) Projekt 060 Erschließung Wohngebiet Frankenbostel, Konto 787200: -5.000,00 €
- d) Projekt 064 Sanierung Schmutzwasserdruckleitung von Heeslingen nach Zeven (ARA), Konto 787200: +120.000,00 €

Produkt 53830 Niederschlagwasserbeseitigung:

- a) Projekt 046 Neubau Regenrückhaltebecken „Meyerhöfen“ in Zeven, Konto 781200: -100.000,00 €
- b) Projekt 054 Erschließung IG Hexenberg 2. Bauabschnitt, Konto 781200: -50.000,00 €

Produkt 57330 Bauhof Zeven:

- a) Projekt 014 Anschaffung Kubota-Traktoren (2Stück), Konto 783110: -63.000,00 €

Durch Herrn Brandjen wird angesprochen, dass auf dem Parkplatz bei der Turnhalle in der Kanalstraße neben der IGS keine ausreichende Beleuchtung vorhanden ist. Dieses Thema soll im Schul- und Kulturausschuss erneut angesprochen werden.

Der Bauausschuss beschließt **einstimmig** folgende geänderte Beschlussempfehlung:

Der Bauausschuss empfiehlt dem Rat, die Veranschlagung der im Haushaltsplanentwurf für das Haushaltsjahr 2025 für die Produkte 11190, 51100, 51101, 52100, 53700, 53810, 53820, 53830, 54100, 54501, 54502, 54503 und 57330 vorgesehenen Haushaltsmittel mit den genannten Änderungen.

BauA Samtgemeinde am 13.11.2024 – Vorlage SG/285/2021-26 – 2, 1, FBL 4, 4.1, 4.2, 4.3, 4.104

8. Anfragen

a) Ratsherr Braasch fragt, ob ein neuer Sachstand in Bezug auf die Straßenreinigungssatzung vorliegt. Samtgemeindebürgermeister Fricke antwortet, dass es diesbezüglich zwei Möglichkeiten gibt: Entweder die Satzung bleibt in der jetzigen Form bestehen oder es erfolgt eine Anpassung. Hierzu ist eine politische Beratung erforderlich, die noch erfolgen soll.

BauA Samtgemeinde am 13.11.2024 – Anfragen öffentlicher Teil – 3, 2, 4

b) Ratsherr Brinkmann macht darauf aufmerksam, dass der Winterdienst an Geh- und Radwegen an Kreisstraßen teilweise nicht einheitlich durchgeführt wird. Er bittet die Verwaltung dieses Thema beim Landkreis anzusprechen.

BauA Samtgemeinde am 13.11.2024 – Anfragen öffentlicher Teil – 4.2, 4.402

c) Ratsherr Braasch fragt, ob die Stellungnahme der Verwaltung zur 2. Änderung des RROP der Politik zur Verfügung gestellt werden kann. Herr Burow antwortet, dass dies möglich sei. Samtgemeindebürgermeister Fricke ergänzt, dass im Rahmen des Beteiligungsverfahrens auch für Privatpersonen die Möglichkeit besteht eine Stellungnahme abzugeben.

BauA Samtgemeinde am 13.11.2024 – Anfragen öffentlicher Teil – 4.1, 4.101, 4.107

d) Herr Brandjen fragt, ob die Möglichkeit besteht, dass das Grundstück der ehemaligen Gaußschule in Zeven an einen privaten Investor veräußert wird und die Samtgemeinde somit keine Abrisskosten tragen müsste. Herr Burow antwortet, dass die Fläche aufgrund der Ausweisung im Bebauungsplan

aktuell nicht anderweitig nutzbar sei. Samtgemeindebürgermeister Fricke erklärt, dass das Grundstück außerdem nach der Aufgabe der Nutzung an die Stadt Zeven zurückfallen würde.

BauA Samtgemeinde am 13.11.2024 – Anfragen öffentlicher Teil – 1, 2, 4.3

e) Herr Burow verliest die schriftliche Anfrage von Ratsherrn Tewes zur Turnhalle der ehemaligen Haupt- und Realschule am Lühnenfeld und beantwortet diese:

Die Turnhalle wurde 1965 errichtet. Es handelt sich um einen Hallenkomplex, welcher aus den folgenden Bereichen besteht:

- Erschließung und Technikräume,
- Umkleiden,
- WC und Duschbereiche,
- teilbare große Halle,
- Kleine Halle,
- Gymnastikraum.

Baulicher Zustand:

Die Turnhalle ist in einem baulich als mäßig bis schlecht zu bewertenden Allgemeinzustand. Die technische Gebäudeausstattung ist altersbedingt größtenteils sanierungsbedürftig. Die ebenfalls altersbedingte Durchbiegung der Dachträger ist nahe der Grenze, die noch als statisch sicher eingestuft wurde. Aus energetischer Sicht sind die Hallen als schlecht einzustufen. Die Hallen werden durch die Verwaltung als nicht sinnvoll sanierbar eingeschätzt.

Voraussichtlich verbleibende Nutzungsdauer:

Hierzu kann aus baulicher Sicht keine genaue Auskunft gegeben werden. Als Fazit kann festgestellt werden, dass die Hallen im Hinblick auf die Nutzung in einem noch akzeptablen Zustand sind. Es ist jedoch nicht möglich zu definieren, wann einer der oben genannten Faktoren dazu führen wird, dass die Nutzung der Hallen nicht mehr möglich sein wird.

Vorbeugender Brandschutz:

Die Hallen sind in ihrem jetzigen Zustand genehmigt. Der Verwaltung sind keine Mängel im vorbeugenden Brandschutz bekannt.

Wird der Brandschutz den aktuellen Verordnungen gerecht:

Das Gebäude erfüllt die Vorgaben der Genehmigung zum Zeitpunkt der Errichtung in Bezug auf den vorbeugenden Brandschutz.

Kosten für Ersatzneubau nach jetzigem Stand:

Auf Basis der zu erwartenden Kosten bei einem Projektstart im nächsten Jahr, ist von einem groben Kostenrahmen von ca. 13 Mio. € Brutto auszugehen.

Die Anfrage ist als **Anlage 1** zum Protokoll beigefügt.

BauA Samtgemeinde am 13.11.2024 – Anfragen öffentlicher Teil – 1, 3, 4.3

Die Sitzung wird von 17.12 – 17.18 Uhr für eine Sitzungspause unterbrochen.

Ende der Sitzung: 17:28 Uhr

Thomas Meyer
Vorsitzender

Tim Burow
Samtgemeindebürgermeister i.A.

Pauline Viebrock
Protokollführerin